

An die Medienschaffenden

Montag, 17. Februar 2025

Längere Grünphasen für mehr Sicherheit – FDP fordert innovative Lösung für Menschen mit Beeinträchtigung

Ein kurzer Ampel-Takt kann für ältere Menschen oder Personen mit Mobilitätseinschränkungen zu einer echten Herausforderung werden. Mittels Postulat möchte Anna-Sophia Spieler Personen mit Beeinträchtigung eine längere Grünphasen an Fussgängerampeln ermöglichen.

Verkehrssicherheit für alle – ein dringender Handlungsbedarf

In Luzern müssen ältere Menschen, Personen mit Rollatoren oder mobilitätseingeschränkte Personen oft unter Stress eine Strasse überqueren, weil die reguläre Grünphase nicht ausreicht. Jüngste Medienberichte zeigen, dass insbesondere Seniorinnen und Senioren sich mehr Zeit für eine sichere Überquerung wünschen.

Technologie als Lösung – Vorbild Singapur

Das in Singapur erfolgreich eingesetzte System „Green Man+“ zeigt, wie eine innovative Lösung aussehen könnte: Dort können berechtigte Personen mittels einer elektronischen Karte die Grünphase einer Ampel um mehrere Sekunden verlängern. Ein ähnliches Modell könnte auch in Luzern an stark frequentierten Standorten wie Spitälern, Alters- und Pflegeheimen sowie Fussgängerstreifen über vierspurige Strassen eingeführt werden.

Mehr Sicherheit und Lebensqualität für Luzern

Die FDP Stadt Luzern sieht in einer solchen Massnahme einen wichtigen Schritt für mehr Verkehrssicherheit und eine inklusivere Stadt. „Wir wollen eine Stadt, in der Personen einen Fussgängerstreifen sicher und stressfrei überqueren können – unabhängig vom Alter oder einer Beeinträchtigung“, so Anna-Sophia Spieler.

Weitere Auskünfte erteilt namens der FDP-Fraktion:

Anna-Sophia Spieler

FDP-Grossstadträtin

079 174 59 26